

## Große Misere

**München.** Einerfahrer Oliver Zeidler hat wenige Tage vor dem Beginn der Europameisterschaft in München den Deutschen Ruderverband (DRV) kritisiert und umfassende Konsequenzen gefordert. »Wenn man sich die Saisonresultate im Rudern anschaut, das ist ein Debakel. Wir sind so schlecht wie lange nicht. Die Abwärtsspirale, die 2010 angefangen hat, dreht sich immer schneller«, sagte der Weltmeister von 2019 in einem am Mittwoch veröffentlichten Interview des *Münchner Merkur*. Zeidler gilt als einer der wenigen deutschen Sieganwärter bei der EM vom 11. bis 14. August auf der ehemaligen Olympiastrecke in Oberschleißheim. Mitverantwortlich für die Misere sei die ungenügende Sportförderung. »Wir sind in Deutschland keine Profis, müssen aber gegen Profis antreten. Der Anspruch der Gesellschaft ist immer, dass wir möglichst viele Medaillen holen sollen. Dann muss aber auch ein entsprechendes Umdenken stattfinden. Ohne Aufwand bekommt man nichts«, sagte Zeidler. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/431886.rudern-groesse-misere.html>